

Freunde des Stavenhagenhauses e.V.

→ → Website: freunde-stavenhagenhaus.de



Anna
Vinnitskaya
präsentiert
ihre
Klavierklasse

Montag, 22. April 2024

19.30 Uhr

**Stavenhagenhaus
Frustbergstraße 4**

**Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
Spenden sind sehr willkommen.**

Anna Vinnitskaya wurde im russischen Novorossijsk geboren. Sie studierte bei Sergei Ossipenko in Rostow und anschließend bei Evgeni Koroliov an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg, an der sie seit 2009 selbst als Professorin lehrt.

Der 1. Preis beim Concours Reine Elisabeth in Brüssel 2007 markierte für Anna Vinnitskaya den internationalen Durchbruch. Ihre Debüts bei internationalen Spitzenorchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Gewandhausorchester Leipzig, den Münchner Philharmonikern, dem NHK Symphony Orchestra Tokyo und dem Orchestre Philharmonique de Radio France, um nur einige zu nennen, führten zu sofortigen Wiedereinladungen. Im Sommer 2021 war sie Solistin der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Chefdirigent Kirill Petrenko bei der Festspielreise des Orchesters nach Salzburg, Luzern und Paris. Sie ist geschätzte Partnerin führender Dirigenten wie Andris Nelsons, Krzysztof Urbanski, Alan Gilbert, Kirill Petrenko und Mirga Gražinytė-Tyla. Klavierabende führen sie regelmäßig in die bedeutenden Konzertsäle in Berlin, Köln, Essen, Dortmund, Stuttgart, München, Hamburg, Wien, Paris, Florenz, Tokyo und Berlin.

In der Saison 2023/24 gastiert Anna Vinnitskaya erstmalig beim Boston Symphony Orchestra unter der Leitung von Joana Mallwitz. Eine erneute Zusammenarbeit mit Iván Fischer führt sie zum Budapest Festival Orchestra, mit dem sie auch erstmalig in China auftreten wird. Das Flagey in Brüssel hat Anna Vinnitskaya mit der Konzeption der Piano Days 2024 betraut und dieses Klavierfestival damit erstmals in die Hände einer Kuratorin gelegt. Als "Artist-in Residence" der Kammerakademie Potsdam arbeitet sie mit Antonello Manacorda zusammen und wird das Ensemble in einem Programm mit Klavierkonzerten von Bach und Schostakowitsch auch vom Klavier aus leiten.



Anna Vinnitskaya, Foto: Marco Borggreve

Die Studierenden aus der Klasse von Anna Vinnitskaya:

Maximilian Müller

Levi Schechtmann

Ken Marius Mordau

Programm

Robert Schumann - Allegro h-moll, op. 8 (1831)

Johannes Brahms - Capriccio No.1 fis-moll, op. 76 (1878)

Gabriel Fauré - Nocturne in es-moll, op. 33 Nr. 1 (1875)

Claude Debussy - Étude pour les arpèges composés - No.11 (1915)
(spielt Maximilian Müller)

Franz Schubert - Sonate G-Dur, D894 (1826)
(spielt Anna Vinnitskaya)

PAUSE

Johannes Brahms - 3 Intermezzi op.117 (1892)
(spielt Levi Schechtmann)

Robert Schumann - „Grande Sonate“ f-moll, op.14 (1836)
(spielt Ken Marius Mordau)

**Spenden bitte an: Freunde des Stavenhagenhauses e.V.
Hamburger Sparkasse
DE24 200 505 50 1222 1251 04**